

Weltnichtrauchertag: Tabakprodukte sind Bedrohung für die Umwelt

Heute ist Weltnichtrauchertag, und dieses Jahr wird auf die Schädlichkeit von Tabakprodukten für die Umwelt hingewiesen. Gut sichtbares Zeichen dafür sind achtlos weggeworfene Zigarettenstummel. Auch in Liechtenstein sind diese fast überall am Boden zu finden. Ein Infoplatz am Postplatz in Schaan lädt ein, einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. «Weit mehr als die Hälfte aller gerauchten Zigaretten landet achtlos am Boden. Dabei enthalten die Stummel viele giftige Stoffe, die durch Regen und Schnee ausgewaschen werden. Die Stummel verunreinigen so das Grundwasser und schaden Menschen, Pflanzen und Tieren. Nach etwa zehn bis 15 Jahren zerfallen die Stummel schliesslich zu Mikroplastik», erklärt Martin Birnbaumer-Onder von der Suchtprävention



In nur 30 Minuten beim Wochenendspaziergang in Liechtenstein gesammelt: 500 Zigarettenstummel – und damit 20 000 Liter Grundwasser sauber gehalten.

Bild: Daniel Schwendener

Liechtenstein. Tabakprodukte sind also nicht nur schädlich für Raucherinnen und Raucher, sondern auch für die Umwelt.

Zum Weltnichtrauchertag führt die Suchtprävention Liechtenstein die Aktion «stop2drop» weiter. Letztes Jahr haben bei

«stop2drop» Liechtensteiner Schülerinnen und Schüler unglaubliche 52 000 Stummel gesammelt und dann richtig entsorgt.

«Mit «stop2drop» wollen wir die Menschen zum Nachdenken anregen und für ein rauchfreies Leben begeistern», sagt Martin Birnbaumer-Onder. Dazu ist am Postplatz in Schaan bis zum 21. Juni ein Plakatständer aufgestellt. Hier kann jeder und jede einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz leisten: «Einfach achtlos weggeworfene Zigarettenstummel aufheben, in eine PET-Flasche stecken und diese gut sichtbar an den Plakatständer hängen!»

Kontakt

Mehr Infos über die Risiken von Tabakprodukten gibt es auf www.suchtpraevention.li